

417/2022: PraxisanleiterIn in der Pflege und für Gesundheitsfachberufe



Zielgruppe

Fachkräfte in der Alten- und Krankenpflege, Assistenzberufe in der Medizin, therapeutische Berufe in der Medizin

ReferentInnen

Andrea Woydack Altenpflegerin, Dipl.-Pflegepädagogin, Kinaesthetics-Trainerin, Systemische Beraterin und Fachdozent*innen

Termine

09.05.2022 - 12.05.2022
15.06.2022 - 17.06.2022
29.06.2022 - 01.07.2022
02.11.2022 - 03.11.2022
14.11.2022 - 15.11.2022
02.12.2022
10.01.2023 - 11.01.2023

Leitung / Organisation

Ulrike Kaiser / Gabriele Rosinsky

Anmeldung

Nutzen Sie unser Angebot unter www.diakademie.de

Informationen

Tel.: 030 - 82097 117

Kursgebühren

1740 €

Kursgebühren für Mitglieder

1390 €

Bemerkungen zu den Kosten

Sollte vor Beginn der Weiterbildung eine Anpassung der Sächsischen Weiterbildungsverordnung erfolgen, werden die Teilnehmenden informiert. Bei einer Änderung des Stundenumfanges der Weiterbildung wird die Kursgebühr entsprechend angepasst.

Uhrzeit

9.00 - 16.15 Uhr

Ort

Diakonische Akademie für Fort- und Weiterbildung e.V.
im Haus der Diakonie
Paulsenstr. 55-56
12163 Berlin

Beschreibung

Seit dem 1. Januar 2020 ist die Pflegeausbildung gesetzlich neu geregelt und generalistisch ausgerichtet. Ausgebildet werden jetzt die Pflegefachfrau bzw. der Pflegefachmann. Damit stehen die Einrichtungen und deren Praxisanleiter*innen vor neuen Herausforderungen. Ihre Aufgaben sind neben der Heranführung der Auszubildenden an die beruflichen Anforderungen u. a. die enge Kooperation mit den Pflegeschulen sowie das Erstellen eines Ausbildungsplanes. Die Praxisanleitung hat im Umfang von zehn Prozent der praktischen Ausbildungszeit zu erfolgen.

Die Weiterbildung erfolgt gemäß Weiterbildungsverordnung Gesundheitsfachberufe vom 22. Mai 2007 (SächsGVBl. S. 209), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 2. November 2020 (SächsGVBl. S. 627) geändert worden ist.

Lernergebnisse:

Fachkompetenz

Vermittlung und Vertiefung fachspezifischer pflegerischer Grundlagen, Vernetzung theoretischer und praktischer Ausbildungsinhalte

Methodenkompetenz

Gestaltung von Lernprozessen, Demonstrationen und Übungsprogrammen, Beurteilung und Bewertung der Ausbildungserfolge

Sozialkompetenz

Begleitung der Auszubildenden während der praktischen Einsätze, Gesprächsführung und Leistungsbewertung

Schwerpunkte

- Modul 1.4 Grundstufe - Sozialwissenschaft
Psychologie, Kommunikation und Gesprächsführung, Beruf,
Berufsverständnis und Berufshygiene, Soziologie, Pädagogik
80 Präsenzstunden, 40 Std. Selbststudium,
4,0 Leistungspunkte (ECTS)*
- Modul 3.1 Aufbaustufe - Spezifische Sozialwissenschaft
Kommunikation und Gesprächsführung, Pädagogik
84 Präsenzstunden, 42 Std. Selbststudium, 4,2 Leistungspunkte
- Modul 3.2 Aufbaustufe - Rechtslehre - Grundlagen, Vertiefung
20 Präsenzstunden, 10 Std. Selbststudium, 1,0 Leistungspunkte
- Modul 3.3 Hospitation
3 Hospitationen mit je 8 Std.

*) Leistungspunkte/ECTS (European Credit Transfer System) ist ein Bemessungssystem zur Vergleich- und Berechenbarkeit.

Prüfung: Jedes der 3 Module (ohne Modul 3.3) wird mit einer schriftlichen Prüfung abgeschlossen und es ist eine Praxisaufgabe durchzuführen.

Wir werden bei der Registrierungsstelle für beruflich Pflegende für diesen Kurs Fortbildungspunkte beantragen.
Info und Anmeldung: www.regbp.de

Zugangsvoraussetzungen

Berufsabschluss in einem Gesundheitsfachberuf und mindestens zweijährige Berufserfahrung. Zu den Gesundheitsfachberufen zählen neben den klassischen Pflegeberufen auch Ergotherapeuten, Physiotherapeuten, Notfallsanitäter, Logopäden, Assistenzberufe in der Medizin usw.

Bemerkungen

Umfang: 192 UE Präsenzunterricht (einschließlich der Prüfungen), 24 Std. Hospitation, 92 Std. Selbststudium (Gesamt 308 Stunden).
Die Weiterbildung schließt nach erfolgreicher Prüfung mit der Weiterbildungsbezeichnung "Praxisanleiter*in" ab.
Die Weiterbildung erfolgt gemäß § 4 Abs. 3 - Pflegeberufe-Ausbildungs- und -Prüfungsverordnung (PflAPrV) und ist auch für Teilnehmende aus anderen Bundesländern geeignet.